

Neo-Mitochondria Creatures

Forbidden Power

Von abgemeldet

Kapitel 1: Angriff

Kapitel Eins: Angriff...

.....

Dass Reno seinen EMR hervorgeholt hatte, schien das Monster nicht sonderlich zu stören. Das Ding legte nur seinen recht gruseligen Kopf etwas auf die Seite und blinzelte mit seinen großen, hervorstehenden Glubschaugen vor sich hin. Dann aber stellte es sich kerzengerade hin, ließ einen erschreckenden Laut hören und stürzte sich zähnefletschend auf den ahnunglosen Turk, der gerade so noch ausweichen konnte, ohne gebissen zu werden.

"Hey....!", rief der Ausweichende knurrig, rollte sich leicht am Boden ab und klopfte sich den Dreck von seinem schwarzen Anzug. Danach aktivierte er eine seiner Materien, die in seinen Stab eingesetzt waren, und versuchte, den NMC mit Blitz2 zu grillen. Nur leider half das irgendwie ja mal so gar nicht. Das Viech zuckte nur ein paar Mal heftig unter dem Strom zusammen, schüttelte sich und glubschte wieder. Würde es die menschliche Sprache beherrschen, würde es wohl auf diese Aktion mit einem sarkastischen "Das hat aber ganz schön gekitzelt" antworten. Aber es konnte natürlich nicht reden. Wäre ja auch äußerst unheimlich gewesen, wie der Turk fand.

Als sich das Monster wieder gefangen hatte, machte es einen Buckel und stieß sich mit seinen Hasenähnlichen Beinen vom Boden ab und sprang einfach auf den Rotschopf, brachte diesen damit zu Fall und bohrte die Krallen in dessen weiche Haut. Dass Reno dadurch einen Schmerzensschrei hören ließ, ging dem NMC natürlich wortwörtlich am Arsch vorbei.

"A-ah... Sag mal, geht's noch?!", knurrte Reno während dem Schrei und ließ eine pralle Palette an "*bösen Blicken*" auf das Viech los. Gleich danach hob er die Beine an, um es von sich zu stoßen und rappelte sich danach leise keuchend auf, hielt sich dabei die verletzte Seite.

Aya hatte währenddessen alle Hände voll zu tun, denn sie wurde von einer kleinen Horde NMC's angegriffen. Gott sei Dank hatte sie damit mehr als genug Erfahrung, weswegen sie auch recht leicht damit zurechtkam. Wäre ja auch peinlich, wenn sich eine NMC-Hunterin einfach so niedermachen ließ.

Nach ein paar saftigen *Combustion*-Angriffen waren die Monster auch schon erledigt,

denn die Blonde hatte ihre *Parasite Energy* gut hochgelevelt, sodass sie erstens eine schnellere Wirkungszeit hatten und zweitens mehr Schaden anrichteten.

"Hm...." Nachdem die Hunterin wieder freie Bahn hatte, fuhr sie sich mit einer Hand durch die blonden Strähnen ihres Ponys und seufzte leise. Wieso nur waren die NMC's wieder aufgetaucht? Und wollte sie die Antwort darauf überhaupt wissen? Je näher sie Midgar und dem Hauptquartier ShinRa's kam, umso sicherer wurde sie, dass sie die Antwort lieber nicht hören wollen würde....

Zur gleichen Zeit im Hauptquartier - in der einzigen Stelle, die nicht zerstört worden war: Das Labor des leitenden Wissenschaftlers der Forschungsabteilung, Hojo:

Der Professor stand grinsend vor einem seiner Makoröhren, in dessen Inneren ein Wesen schwamm - Selbstredend war das ein NMC. Hojo hatte es irgendwie geschafft, an Daten zu kommen, die die M.I.T.F. unter streng geschlossenen Riegeln gehalten hatten. Mit diesen Daten erschuf er quasi die Monster, die eigentlich von der Spezial-Einheit und Aya ausgelöscht worden waren. Er modifizierte diese Dinger mit ein bisschen Mako und anderen Mittelchen, um sie so stärker werden zu lassen, und sie dann auf Midgar loszulassen.

Einen besonderen Grund hatte das eigentlich nicht. Es diente nur zum Spaß an der Freude, weil ihm s unerträglich langweilig gewesen war. Dass das HQ dadurch zerstört werden könnte, damit hatte der Kittelträger schon irgendwie gerechnet, aber eigentlich war es ihm mehr oder weniger egal. Solange sein heiliges Labor an einem Stück blieb, versteht sich.